



WSV.de

Wasserstraßen- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

Pressemitteilung

Wasserstraßen- und
Schifffahrtsamt Lauenburg
Dornhorster Weg 52
21481 Lauenburg

Instandsetzung der Straßenbrücke Banzkow

vom 20.04.2020

Tilman Treber
Telefon 04153 558-330
Telefax 04153 558-448

Zentrale 04153 558-0
Telefax 04153 558-448
wsa-lauenburg@wsv.bund.de
www.wsa-lauenburg.wsv.de

Die Straßenbrücke Banzkow (Störwasserstraße km 11,02) im Zuge der Kreisstraße 30 über die Störwasserstraße wird derzeit instandgesetzt. Damit werden die Mängel beseitigt, die in der vergangenen Saison zu Sperrungen im Straßen- und Schiffsverkehrs geführt haben.

Die Instandsetzung umfasst die Erneuerung der maschinenbaulichen Antriebstechnik, der Steuer- und Elektrotechnik sowie den Austausch der beweglichen Lager der Klappbrücke. Aufgrund der derzeit herrschenden Corona Pandemie kommt es durch Engpässe bei der Lieferung von Bauteilen und vorbeugende Schutzmaßnahmen der vor Ort tätigen Beschäftigten zu Verzögerungen bei den Bauarbeiten und dadurch voraussichtlich zu einer Verzögerung der Fertigstellung bis zum 12.06.2020.

Daher wird die Brücke bis einschließlich 12.06.2020 jeweils von Montag bis Freitag zwischen 9 und 16 Uhr für den Straßenverkehr gesperrt. Ruhen die Bauarbeiten in dieser Zeit länger als eine Woche, wird die Straße bis zur Wiederaufnahme der Bauarbeiten für den Straßenverkehr freigegeben. Für Fahrzeuge mit mehr als 7,5 Tonnen ist die Brücke bis zum 12.06.2020 generell gesperrt. Es ist eine Umleitungsstrecke eingerichtet.

Für den Fuß- und Radverkehr besteht für die Bauzeit eine Querung über das Betriebsgelände und die Schleuse mittels einer Behelfsbrücke.

Die Planung sieht vor, dass der Brückenbereich ab 13.06.2020 auch für die Schifffahrt auf der Störwasserstraße wieder passierbar ist.

Treber

